

In Armut

In Armut

Nackt auf die erde
so kamst du hier an
die kleine wiege
steht nicht neben dran

groß deine augen
sie erwarten so viel
kannst kaum milch saugen
weil mama schon fiel

in armut geboren
mit hunger in not
lärm in den ohren
schleichend der tod

du liegst in der kälte
denn dort ist kein licht
alles was zählte
es gibt keine sicht

die welt zieht vorbei
wenn dein hunger spricht
im bunten allerlei
sucht man dich nicht

du wurdest geboren
wo blieb der sinn
bist schon verloren
denn niemand sieht hin

und mama weint
du kannst nicht trinken
im jenseits vereint
werdet langsam versinken

die welt geht vorbei

sieht euch einfach nicht
als wär leben einerlei
dort in armut ohne licht

Alle Rechte bei der Autorin!

© **possum**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)